



Triest Verlag für Architektur, Design und Typografie

triest-verlag.ch



Jubiläum
10 Jahre Triest Verlag

Programm
Herbst 2025

Triest

Verlag für
Architektur, Design
und Typografie

Inhalt

03 Editorial

04 Pisé – Hybridkonstruktionen.

Tradition und Potenzial

Pisé – Hybrid Constructions.

Tradition and Potential

06 Reuse in Teaching.

The Future of the Architectural Design

Studio

08 Band 1: The Roots and Impact of Jan

Tschichold's Die neue Typographie

Band 2: The Sources and Characters of

Jan Tschichold's Die neue Typographie

12 Aktuelle Neuerscheinungen

13 Backlist

19 10 Jahre Triest – Buchhandelsaktion

20 Kontakt/Vertrieb

Impressum

Redaktion: Triest Verlag GmbH, Zürich, triest-verlag.ch

Gestaltungskonzept: Wessinger und Peng, Stuttgart,

wessingerundpeng.com

Bildnachweis Cover: Oben: Doppelseite aus Davide

Fornari, Chiara Barbieri, Matthieu Cortat-Roller (Hrsg.),

The Sources and Characters of Jan Tschichold's Die

neue Typographie; Mitte: Designprozesse – räumliche

Potenziale ausloten, aus: *Reuse in Teaching*; unten: Roger

Boltshauser, Hochhaus H1, Zwhatt-Areal, Regensdorf,

aus: *Pisé – Hybridkonstruktionen*.

Preisinformation: Alle Preisangaben in dieser Vorschau

sind in Schweizer Franken und Euro inklusive der jeweils

geltenden Mehrwertsteuer.

Franken-Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen des Verlages für die Schweiz, sie können vom Barsortimentspreis abweichen. Die Euro-Preise für Deutschland sind gebundene Ladenpreise, für Österreich unverbindliche Preisempfehlungen. Änderungen und Irrtum für Preise, Beschreibungen und Erscheinungstermine bleiben vorbehalten.

Der Triest Verlag wird im Rahmen der Verlagsförderung vom Bundesamt für Kultur mit einem Förderbeitrag für die Jahre 2021–2025 unterstützt.

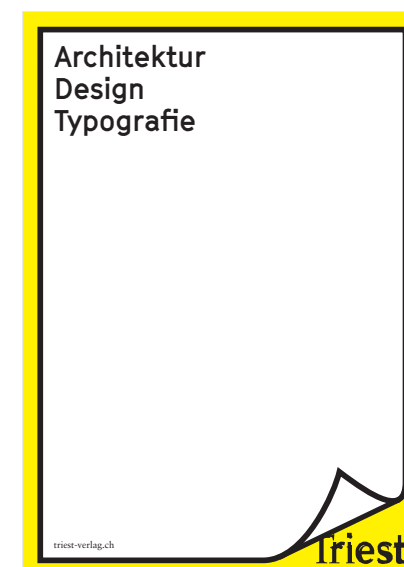
Liebe Freundinnen und Freunde des schönen Buches

Diesen Herbst erscheint *Pisé – Hybridkonstruktionen*, das zeigt, wie Lehm in der Kombination mit anderen Baumaterialien das Spektrum des nachhaltigen Bauens erweitert. Es ist der Folgeband von *Pisé – Stampflehm*, das wir in drei Sprachen und zwei Auflagen veröffentlichten. Das Buch zeigt, wie wir heute mit nachhaltigen Materialien bauen können anhand aktuell realisierter Projekte in der Schweiz, Deutschland, Frankreich, England und weiteren europäischen Ländern.

Reuse in Teaching vermittelt Methoden, wie in der Architekturausbildung der Umgang mit Bestandsbauten unterrichtet werden kann, denn der Forderung nach Transformation und Sanierung von Gebäuden hinken die Studiumsinhalte noch hinterher.

Zwei umfangreiche Bände befassen sich mit dem Ursprung und der Wirkung von Jan Tschicholds Buch *Die neue Typographie*, das 1928 Massstäbe setzte für das moderne Grafikdesign bis heute.

Wir wünschen viel Freude mit den neuen Titeln, Kerstin Forster, Andrea Wiegmann und Andrea Woods.



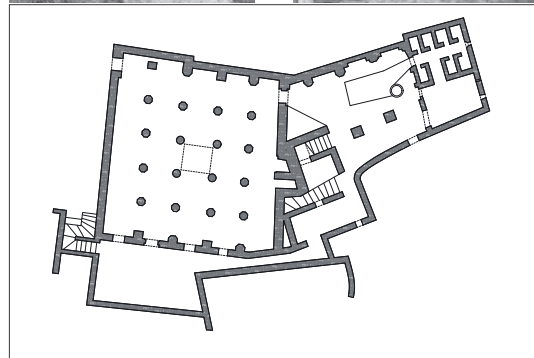
10 Jahre Triest Verlag

In diesem Jahr dürfen wir das zehnjährige Bestehen des Triest Verlags feiern. Wir tun das mit einigen Aktionen und Veranstaltungen für Autorinnen und Freunde des Verlags, Leserinnen und den Buchhandel.

Informationen zu den **Buchhandelsaktionen** finden Sie auf → **Seite 19**.

- Strategien für einen Kulturwandel im Bausektor am Beispiel von Hybridkonstruktionen aus natürlichen und nachwachsenden Rohstoffen
- Ressourcenschonende Bauweisen und ihre Implementierung in der Bauwirtschaft
- Beispiele aus Marokko, der Schweiz, England und Europa

und Typografie



199 L'héritage du royaume chérifien

Mit Beiträgen von:

Roger Boltshauser, Mirjam Kupferschmid, Jesús Vassallo, Salima Naji, Jasmin Kunst, Marlène Witry, Hubert Guillaud, Camilla Mileto, Fernando Vergas, Thierry Joffroy, Julien Nourdin, Arnaud Misse, Martin Pointet, Isabelle Brunier, Ernest Menolfi, Janina Flückiger, Felix Hilgert, Summer Islam, Paloma Gormley, Arno Schlüter, Andrea Wiegelmann, Romain Anger, Laetitia Fontaine, Ryszard Gorajek, Gregory Bianchi, Gian Salis, Rodrigo Fernandez, Laurent de Wurstemberger, Coralie Brumaud, Yi Du, Daria Ardant, Guillaume Habert, Jürg Conzett, Jörg Habenberger, Tobias Huber, Katja Fiebrandt, Michael Klippel, Tobias Bonwetsch, Götz Hilber, Oliver Kirschbaum, Florian Nagler, Jacqueline Pauli, Tobias Fiedler, Stefan Marbach, Marco Waldhauser, François Cointeraux



Ebenfalls lieferbar:
Roger Boltshauser et al., *Pisé – Stampflehm.*
Tradition und Potenzial → S. 15



Hybride Lehmkonstruktionen

Der Folgeband zu *Pisé – Stampflehm* führt die anwendungsbezogene Analyse und Vorstellung des Bauens mit natürlichen Materialien weiter. Gegenüber der Untersuchung des Stampflehmbaus wird in *Hybridkonstruktionen* das Bauen mit verschiedenen Lehm Bauweisen und in Kombination mit anderen Materialien vorgestellt.

Ausgehend von der Analyse historischer Bauten in Marokko, Süd- und Mitteleuropa vermittelt das Buch Wissen für heutige Einsatzmöglichkeiten des Lehmhybridbaus – nicht nur konstruktiv, auch im Bereich der Gebäudekonditionierung.

Wie dies aussehen kann, zeigen Arbeiten von Studierenden der EPFL Lausanne, der TU München und der ETH Zürich. Zugleich dokumentieren Bauten, wie der mit vorgespanntem Stampflehm realisierte Ofenturm in Cham oder das Projekt Hortus in Basel – ein Holzbau mit einer hybriden Deckenkonstruktion aus Lehm und Holz –, wie die Umsetzung in der Praxis gelingen kann. Forschungsbauten von Florian Nagler in Bad Aibling und München demonstrieren, dass mit hybriden Bauweisen und einem Lowtech-Ansatz zeitgemässe Architektur realisierbar ist.

Thematisiert werden folgende Fragen:

- Wie gelingt die Integration neuer Materialien und Konstruktionen in das Stadt- und Ortsbild?
- Kann durch nachwachsende Rohstoffe der Ressourcenverbrauch drastisch gesenkt werden?
- Gelingt es durch Vorfertigung, die Baukosten so weit zu senken, dass die alternativen Konstruktionsweisen konkurrenzfähig sind auf dem Markt?
- Tragwerk, Ertüchtigung der Konstruktion für die Aufnahme vom Zugkräftigen.
- Lowtech statt hochgerüsteter Gebäudetechnik verringert nicht nur den Verbrauch von Rohstoffen, sondern auch von Energie.
- Klimatische Konditionierung durch passive Massnahmen statt energieintensiver Gebäudetechnik.
- Instandhaltung und Rückbau



Roger Boltshauser mit Mirjam Kupferschmid, Janina Flückiger, Marlène Witry (Hrsg.)

Pisé – Hybridkonstruktionen.

Tradition und Potenzial

Pisé – Hybrid Constructions.

Tradition and Potential

Buchgestaltung: Maike Hamacher, Zürich
ca. 528 Seiten, ca. 450 Abbildungen, 22 × 30 cm,
Hardcover
CHF 98.–, Euro [D] 98.–, Euro [A] 100.70

→ November 2025

Deutsche Ausgabe: ISBN 978-3-03863-095-1
Englische Ausgabe: ISBN 978-3-03863-096-8



Deutsch



Englisch

Über die Herausgeberschaft

Roger Boltshauser gründete 1996 Boltshauser Architekten in Zürich. Gastprofessuren u. a. an der EPFL Lausanne und der TU München sowie Gastdozent an der ETH. Seit 2024 ist er dort ordentlicher Professor für Architektur und regenerative Materialien.

Mirjam Kupferschmid leitet seit Anfang 2025 den Lehrstuhl an der Professur für Architektur und regenerative Materialien. Sie setzt sich mit dem Kollektiv Countdown 2030 für eine zukunftsfähige Baubranche ein.

Janina Flückiger war bei Boltshauser Architekten von 2016–2022 verantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit und Oberassistentin an der Gastdozentur von Roger Boltshauser.

Marlène Witry war von 2016–2021 Entwurfsassistentin am Lehrstuhl von Boltshauser. Seit 2025 ist sie Professorin für Entwerfen und Entwurfsmethodik an der HFT Stuttgart.

- Umbauen lernen und lehren – Vermittlung zwischen Wissenschaft und Praxis
- Reich bebildert, mit Studierendenprojekten aus Wien (u. a. APA-Turm), Oslo (chem. Munch-Museum) und Triest (Campo Marzio)



Architektur, Design

CITTÀ APERTA

The transformation of two historical warehouses in Campo Marzio Trieste into a building for social integration

Studio announcement September 2022

The area in the former harbor of Trieste once served as a hub for logistics and trade, facilitating the exchange between the port, railway stations, and the city. Today, the no connection points also represent spaces for various temporary stays, and onward journeys. The objective of the design studio is to develop short-term, temporary and permanent housing in the disused warehouses, bridging the gap between the port and the city center. In addition to providing accommodation, the focus is on fostering social interaction and community living, aiming to integrate with the neighborhood and promote urban inclusion.

The 'open city' is not only to be understood as the socio-cultural level of urban life, but also as a means of creating a new urban fabric. The building spaces given formerly used for industrial purposes will be investigated for their transformation potential where new spatial configurations are created in the most structures through adaptations and extensions, an exploration of their potential for creating comfortable, communal living spaces. Observing and integrating - architecture and its users.



Mit Beiträgen von Charlotte Malterre-Barthes, Adam Caruso, Elke Krasny, Erik Langdalen und Inge Vinck.

Ebenfalls lieferbar:
ETH-Studio Jan De Vylder et al., *Towards Transformation. The 33.3 % Attitude* → S. 13



Wiederverwendung in der Architektur unterrichten

Reuse in Teaching befasst sich mit dem hochaktuellen Thema der Transformation und dem Umbau von Gebäuden. Die Prämisse ist, dass die Sanierung und das Recycling von Gebäuden zwar allmählich zur gängigen Praxis gehören, die Ausbildung künftiger Architektinnen und Architekten jedoch in dieser Hinsicht hinterherhinkt. Der Umgang mit bestehenden Gebäuden in einem akademischen Kontext ist komplex und herausfordernd: Er erfordert zusätzliche Zeit, Ressourcen und vor allem alternative Lehrmethoden und -formate.

Basierend auf dem Excite-Forschungsprogramm der Fakultät für Architektur und Raumplanung an der TU Wien präsentiert die Publikation eine methodische Diskussion der Arbeit von drei verschiedenen Entwurfsstudios, einschliesslich Beiträgen von internationalen Expertinnen, die an dem Projekt beteiligt waren.

Das Buch bietet sowohl theoretischen Tiefgang als auch praktische Einblicke und zeigt, wie die Arbeit mit dem Bestehenden neue Lehrformate, -aufgaben und Entwurfsansätze erfordert. Es schlägt eine Brücke zwischen Wissenschaft und Praxis, da die meisten Autorinnen und Autoren in beiden Bereichen tätig sind. Reichhaltiges Bildmaterial veranschaulicht nicht nur die Arbeiten der Studierenden, sondern auch den breiteren pädagogischen und konzeptionellen Rahmen, der ihnen zugrunde liegt.

Im Gegensatz zu den meisten Büchern über Umbau, die sich auf gebaute Projekte konzentrieren, stellt *Reuse in Teaching* die Auswirkungen auf die Entwurfsausbildung in den Vordergrund. Es eröffnet eine zeitgemässe und kritische Diskussion über die Zukunft des Architekturstudios in einer Welt, in der weniger zu bauen und mehr umzugestalten zu einer kulturellen und ökologischen Notwendigkeit wird.

Das Buch richtet sich an Lehrende, Studierende, Architektinnen, Forscher und alle, an der Zukunft der Architektur und ihrer Lehre Interessierten.



Lorenzo De Chiffre, Artem Kitaev, Eva Mair, Katharina Paschburg, Katherina Putzer (Hrsg.)
Reuse in Teaching.
The Future of the Architectural Design Studio

Buchgestaltung: Lavinia Hoeck, Mainz
Englisch, ca. 208 Seiten, ca. 275 Abbildungen,
19 × 27 cm, Broschur

CHF 39.–, Euro [D] 39.–, Euro [A] 40.10

→ September 2025

ISBN 978-3-03863-097-5



Über die Herausgeberschaft

Die Herausgeber*innen haben das Projekt «Umbau in der Lehre» am Institut für Architektur und Entwerfen der **TU Wien** gemeinsam durchgeführt.

Lorenzo De Chiffre ist Senior Scientist am Forschungsbe-
reich Hochbau und Entwerfen, an der er die Forschungs-
plattform Konstruktion und Transformation leitet.

Artem Kitaev ist Universitätsassistent am Forschungs-
bereich Gebäudelehre und Entwerfen, an der er zum Thema
Transformation promoviert. Ausserdem ist er Mitgründer
und Partner von Kosmos Architects.

Eva Mair ist Senior Lecturer am Forschungsbereich Ge-
bäudelehre und Entwerfen sowie Mitgründerin und Part-
nerin des Büros Mair-Paar in Wien.

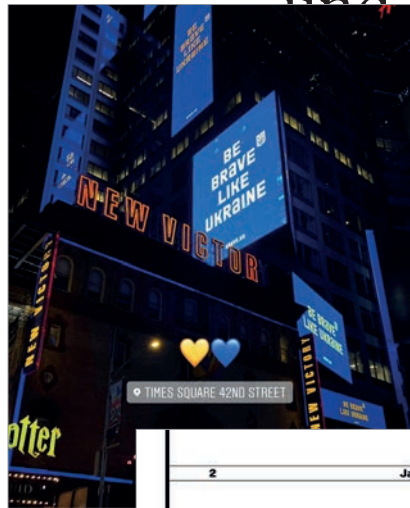
Katharina Paschburg ist Universitätsassistentin am For-
schungsbereich Hochbau und Entwerfen, an der sie zum
Umbau promoviert.

Katherina Putzer ist freischaffende Architektin in Oslo,
war bis 2024 als Lehrbeauftragte an der Architekturschule
in Oslo tätig und ein Jahr lang in Wien externe Lektorin
am Forschungsbereich Gebäudelehre und Entwerfen.

- 2 Bände zu Ursprung und Wirkung von Jan Tschicholds wegweisendem Manifest *Die neue Typographie* – einzeln oder zusammen erhältlich
- Wo liegt der Ursprung zu Tschicholds Werk und welche Strömungen hat es international beeinflusst?
- Projektwebsite die-neue-bibliographie.ch



- Cover der 1. Ausgabe des Magazins *Советское Кино* (Sovetskoye Kino / Sovietic Cinema), Gestaltung Varvara Stepanova, 1927
- ← Be brave like Ukrainie, Times Square, New York, 2022
- ↓ Beispiel Doppelseite Band 1



Jan Tschicholds «Die neue Typographie» und ihre Wirkung – in zwei Bänden

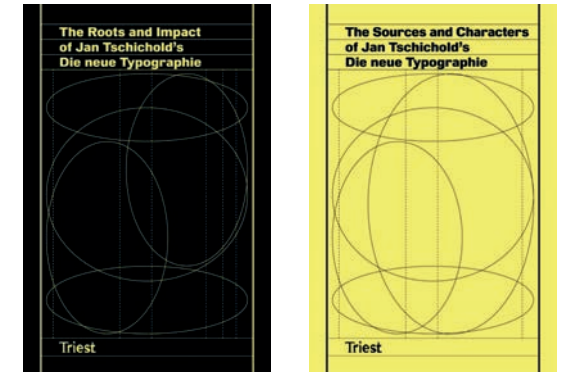
Jan Tschichold war ein bedeutender deutscher Typograf, Buchgestalter und Schriftsteller, der als einer der Pioniere des modernen Grafikdesigns gilt. Geboren 1902 in Leipzig, entwickelte er innovative typografische Prinzipien und setzte sich für klare, funktionale Gestaltung ein. Sein bekanntestes Werk, *Die neue Typographie* (1928), bildete die Grundlagen des modernen Designs und beeinflusste Generationen von Designern. Tschichold war ein Verfechter der Verwendung von serifenlosen Schriften und einer strukturierten Anordnung von Text und Bild. Nach seiner Emigration aus Deutschland in den 1930er-Jahren setzte er seine Arbeit in der Schweiz und später in Grossbritannien fort, wo er weiterhin die typografische Praxis prägte.

In **Band 1** werden sowohl die Wurzeln, Quellen als auch die Auswirkungen der *neuen Typographie* beleuchtet und gezeigt, wie Tschichold auf vorhandene Quellen zurückgriff, um seine eigenen Ideen zu formulieren. Die Essays erforschen die Ursprünge ähnlicher Prinzipien im frühen 20. Jahrhundert in Deutschland, der Tschechoslowakei und Dänemark.

Die Publikation zeigt dann die Auswirkungen von Tschicholds Ideen auf die Gestalterszene weltweit, indem sie die Verbreitung, Rezeption und Nachwirkungen von *Die neue Typographie* untersucht. Seine Ideen verbreiteten sich unmittelbar in der Schweiz, Grossbritannien und den USA, aber auch verschiedene nationale Szenen in ganz Europa und Asien griffen die Prinzipien der *Neuen Typographie* auf, wo sie angenommen oder neu verhandelt wurden.

Die Publikation ist als thematische multi- und transnationale Geschichte des Grafikdesigns konzipiert, die die Entwicklung von Jan Tschicholds Theorien im Laufe des 20. Jahrhunderts verfolgt.

Das Buch erweitert den Rahmen von *Die neue Typographie*, indem es den zeitlichen Umfang ausdehnt, den geografischen Kontext erweitert und den Diskurs über die Bewegung bereichert.



Buchgestaltung: Federico Barbon
Englisch, 16 × 24 cm, Broschüren,
einzeln oder gemeinsam erhältlich
→ **Oktober 2025**

Beide Bände zusammen zum Sonderpreis:
CHF 70.–, Euro [D] 70.–, Euro [A] 72.–

ISBN 978-3-03863-100-2



Band 1: Davide Fornari, Chiara Barbieri, Jonas Berthod (Hrsg.)

The Roots and Impact of Jan Tschichold's Die neue Typographie

400 Seiten, ca. 160 Abbildungen
CHF 39.–, Euro [D] 39.–, Euro [A] 40.10

ISBN 978-3-03863-098-2



Band 2: Davide Fornari, Chiara Barbieri, Matthieu Cortat-Roller (Hrsg.)

The Sources and Characters of Jan Tschichold's Die neue Typographie

496 Seiten, ca. 548 Abbildungen
CHF 49.–, Euro [D] 49.–, Euro [A] 50.40

ISBN 978-3-03863-099-9

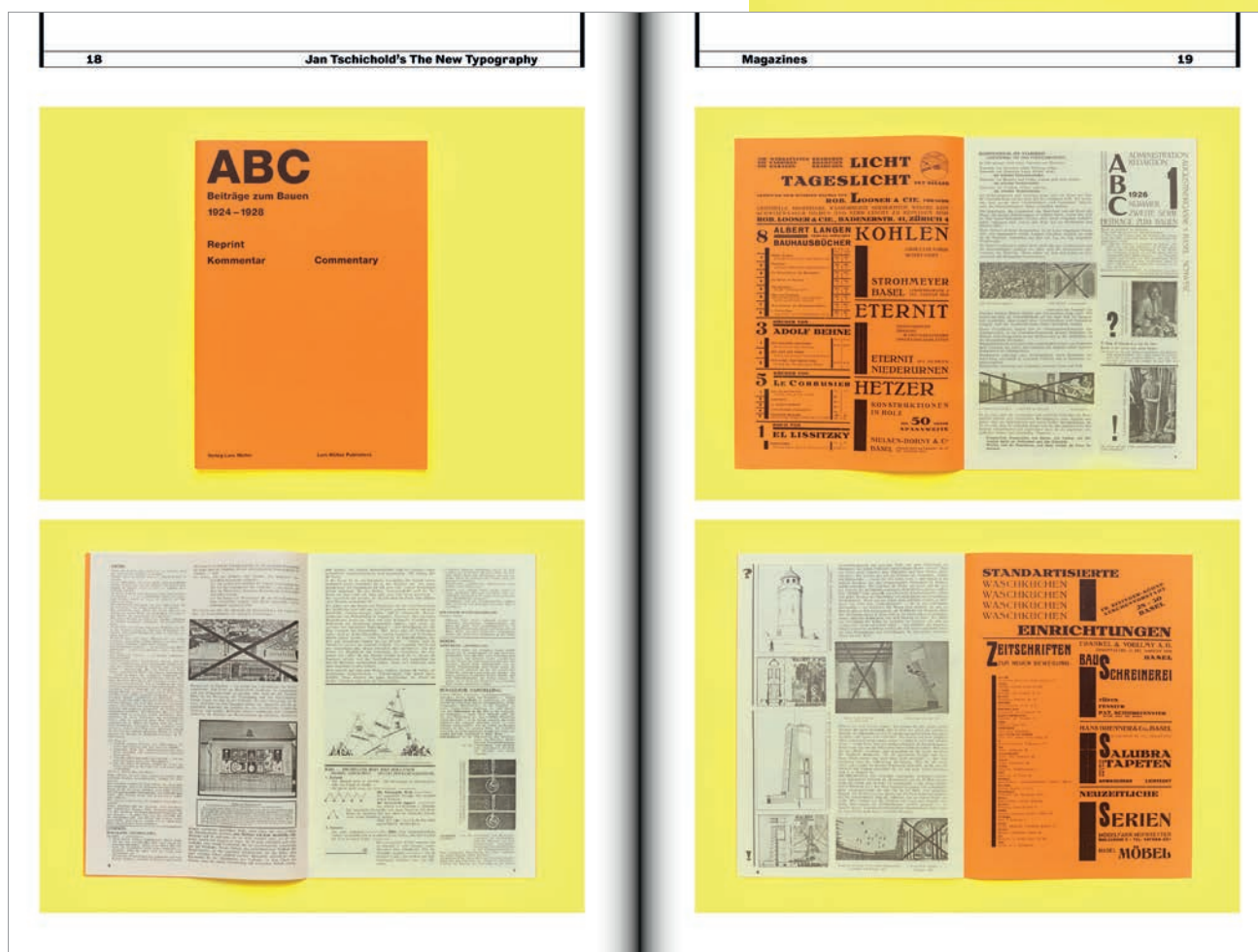




↑ Wanderausstellung *Die neue Bibliographie*,
Lausanne 2023

↗ Collage mit Büchern aus der Tschichold-Bibliografie
(Band 2)

→ Jan Tschichold, *Elementare Typographie*, Sondernummer
Typografische Mitteilungen 10/1925
↓ Beispiel Doppelseite Band 2



«Die neue Typographie» und ihre Wirkung

Band 2 widmet sich den Originalquellen von Tschicholds Bibliografie. Er verwendete dafür eine mehrschichtige Logik und organisierte die Quellen nach Typologien (Zeitschriften, Sonderausgaben, Bücher, Normen) und Sprachen.

Trotz ihres offensichtlichen Einflusses auf sein Denken blieben diese Quellen aufgrund ihrer Seltenheit und den damit verbundenen Schwierigkeiten bei der Konsultation weitgehend unerforscht. Um dieser Situation entgegenzuwirken, rekonstruiert die vorliegende Publikation den Bestand bibliografischer Quellen, auf die Tschichold zurückgriff, und bietet ein besseres Verständnis des grösseren kulturellen Kontexts von *Die neue Typographie*.

Die Forscherinnen und Forscher identifizierten alle 120 Quellen und sammelten sie, wo möglich, in Original- oder Faksimile-Ausgaben. Band 2 kombiniert diese Forschung mit einer visuellen und textlichen Dokumentation der Referenzen, deren Inhalte in hochwertigen Fotografien mit Beschreibungen, sachlichen Informationen und weiteren Lesemöglichkeiten ergänzt werden.

Mit Beiträgen von Yevgen Anfalov, Andreu Balias, Chiara Barbieri, Sofie Beier, Jonas Berthod, Sandra Bischler-Hartmann, Jessica D. Brier, Christopher Burke, Yongkeun Chun, Catherine de Smet, Davide Fornari, Matthias J.E. Horneman-Thielcke, Lada Hubatová-Vacková, Sandy Jones, Juliet Kinchin, Trond Klevgaard, Sofia Leal Rodrigues, Julia Meer, Emin Artun Ozguner, Louise Paradis, Alyona Sokolnikova, Paul Stirton, Mariko Takagi, Katrien Van Haute, Carlo Vinti, Yun Wang

Über die Herausgeberschaft

Davide Fornari ist ordentlicher Professor an der ECAL/Hochschule für Gestaltung und Kunst Lausanne (HES-SO), wo er seit 2016 den Bereich der angewandten Forschung und Entwicklung leitet.

Chiara Barbieri ist Forscherin für Designgeschichte an der ECAL/Hochschule für Kunst und Design Lausanne (HES-SO). Sie promovierte in Designgeschichte am Royal College of Art (London) mit einer Arbeit über die Professionalisierung des Grafikdesigns in Italien von der Zwischenkriegszeit bis Mitte der 1960er-Jahre.

Jonas Berthod arbeitet als Forscher, Dozent und künstlerischer Stellvertreter an der ECAL/Hochschule für Gestaltung und Kunst Lausanne (HES-SO), wo er seit 2013 unterrichtet. Er promovierte an der Universität Bern mit der Arbeit *The Prize of Success* (Transcript, 2024) über den Einfluss der Kulturförderung auf das Schweizer Grafikdesign.

Matthieu Cortat-Roller ist ein Schweizer Schriftdesigner und Leiter des Masterstudiengangs für Schriftdesign an der ECAL/Hochschule für Kunst und Design Lausanne (HES-SO). Er arbeitet als wissenschaftlicher Berater am Museum für Druck und grafische Kommunikation in Lyon. Er entwirft Schriften für Kunden und den Einzelhandel.

Ebenfalls lieferbar:

Davide Fornari, Davide Turini (Hrsg.),
Olivetti Identities. Spaces and languages,
1933–1983 → S. 16

Aktuelle Neuerscheinungen



ECAL, Sophie Wietlisbach (Hrsg.)
Impact Type. Manufacturing Type for Typewriters in Switzerland, 1941–1997
 ISBN 978-3-03863-088-3

Caractères. La fabrication des caractères pour machines à écrire en Suisse, 1941–1997
 ISBN 978-3-03863-089-0

CHF 29.–, Euro [D] 29.–, [A] 29.90



Stefan Kurath
Baukultur mit Bestand.
Gedanken über einen dringend notwendigen Paradigmenwechsel im Denken, Planen und Miteinander des Weiterbauens
 ISBN 978-3-03863-086-9

CHF 25.–, Euro [D] 25.–, [A] 25.70

Neuer Preis – CHF / EUR 39.– (bisher 68.–)



Gabrielle Schaad, Thorsten Lange (Hrsg.)
Archithese Reader.
Critical Positions in Search of Postmodernity, 1971–1976
 Englisch; Faksimile-Seiten Deutsch, Englisch, Französisch
 ISBN 978-3-03863-059-3

Neuer Preis
CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.10
 statt CHF 68.–, Euro [D] 68.–, [A] 69.90

Umbau, Baukultur, Farbe



ETH-Studio Jan De Vylder et al. (Hrsg.)
Towards Transformation.
The 33.3 % Attitude. Zurich
 Englisch

CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.10
 ISBN 978-3-03863-085-2



EAST Laboratory, EPFL Lausanne (Hrsg.)
Mass Made Units.
Studies on Assemblies
 Englisch
 CHF 29.–, Euro [D] 29.–, [A] 29.90
 ISBN 978-3-03863-084-5



→ ausgezeichnet!
 Architektur Forum Ostschweiz (Hrsg.)
Raum Zeit Kultur.
Anthologie zur Baukultur

CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
 ISBN 978-3-03863-019-7



Stadtzürcher Heimatschutz (Hrsg.)
Baukultur erhalten. Urbane Qualität schaffen. Stadtzürcher Heimatschutz 1973–2023

CHF 49.–, Euro [D] 49.–, [A] 50.40
 ISBN 978-3-03863-080-7



→ wenige Exemplare
 Ulrich Binder
Physik der Farbe.
Eine praktische Farbenlehre für Architektur, Design und Handwerk

CHF 32.–, Euro [D] 29.–, [A] 29.80
 ISBN 978-3-03863-021-0



Stefan Kurath
Baukultur mit Bestand.
Gedanken über einen dringend notwendigen Paradigmenwechsel [...]

CHF 25.–, Euro [D] 25.–, [A] 25.70
 ISBN 978-3-03863-086-9



EAST Laboratory, EPFL Lausanne (Hrsg.)
Fillings Stations.
Studies on Types
 Englisch
 CHF 29.–, Euro [D] 29.–, [A] 29.90
 ISBN 978-3-03863-091-3



Architektur Forum Ostschweiz, Elias Baumgarten (Hrsg.)
Stadt und Landschaft denken.
Anthologie zur Baukultur

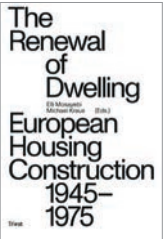
CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
 ISBN 978-3-03863-063-0



Haus der Farbe (Hrsg.)
Farbkultur und Handwerk in Schweizer Regionen
 Deutsch/Französisch (Zusf.)

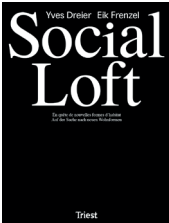
CHF 49.–, Euro [D] 49.–, [A] 50.40
 ISBN 978-3-03863-082-1

Wohnbau, Stadt- und Raumplanung



→ ausgezeichnet!

Elli Mosayebi, Michael Kraus (Hrsg.)
The Renewal of Dwelling.
European Housing Construction
1945–1975
2. Auflage
CHF 88.–, Euro [D] 89.–, [A] 91.50
ISBN 978-3-03863-038-8



→ prämiert!

Yves Dreier, Eik Frenzel (Hrsg.)
Social Loft. Auf der Suche nach
neuen Wohnformen

Deutsch/Französisch
CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
ISBN 978-3-03863-075-3



→ 2. Auflage

HFT Stuttgart (Hrsg.), Jan Cremers,
Peter Bonfig, David Offtermatt
Kompakte Hofhäuser. Anleitung zu
einem urbanen Gebäudetyp

CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
ISBN 978-3-03863-051-7



→ 2. Auflage

HFT Stuttgart (Hrsg.), Jan Cremers,
Peter Bonfig, David Offtermatt
Compact Courtyard Housing.
A Guide to an Urban Building Type

CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
ISBN 978-3-03863-052-4



→ 2. Auflage

Martina Desax, Barbara Lenherr,
Reto Pfenniger (Hrsg.)
verDICHTen. Internationale Low-
rise-Wohnsiedlungen im Vergleich

CHF 78.–, Euro [D] 75.–, [A] 77.10
ISBN 978-3-03863-002-9



→ 2. Auflage

Stefan Hartmann
(K)ein Idyll – Das Einfamilienhaus.
Eine Wohnform in der Sackgasse

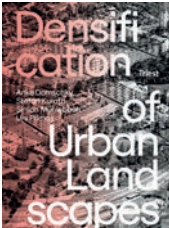
CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
ISBN 978-3-03863-026-5



→ 2. Auflage

ZHAW, Inst. Urban Landscape (Hrsg.)
Stadtlandschaften verdichten.
Strategien zur Erneuerung des
baukulturellen Erbes [...]

CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
ISBN 978-3-03863-025-8



→ 2. Auflage

ZHAW, Inst. Urban Landscape (Hrsg.)
Densification of Urban Landscapes.
Post-War Housing Developments
Between Preservation and Renewal

CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
ISBN 978-3-03863-073-9



→ wenige Exemplare

ZHAW – Philippe Koch, Stefan Kurath,
Simon Mühlebach (Hrsg.)
Figurationen von Öffentlichkeit.
Herausforderungen im Denken und
Gestalten von öffentlichen Räumen

CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
ISBN 978-3-03863-065-4



→ wenige Exemplare

ZHAW, Inst. Urban Landscape (Hrsg.)
Räumliche Leitbilder erarbeiten.
Ein Vademecum in 6 Phasen und
mit 26 Fragen

CHF 32.–, Euro [D] 29.–, [A] 30.–
ISBN 978-3-03863-016-6

Raumplanung, Material, Lesebücher



→ 2. Auflage

ZHAW, Inst. Urban Landscape (Hrsg.),
Sylvain Malfroy, Gianfranco Caniggia
**Die morphologische Betrachtungs-
weise von Stadt und Territorium**

CHF 49.–, Euro [D] 49.–, [A] 50.40
ISBN 978-3-03863-037-1



→ 2. Auflage

ZHAW, Inst. Urban Landscape (Hrsg.),
Sylvain Malfroy, Gianfranco Caniggia
A Morphological Approach to Cities
and Their Regions

CHF 49.–, Euro [D] 49.–, [A] 50.40
ISBN 978-3-03863-045-6



→ 2. Auflage

R. Boltshauser, C. Veillon, N. Maillard
(Hrsg.)
Pisé. Stampflehm –
Tradition und Potenzial

CHF 98.–, Euro [D] 89.–, [A] 91.50
ISBN 978-3-03863-047-0



→ 2. Auflage

R. Boltshauser, C. Veillon, N. Maillard
(Hrsg.)
Pisé.
Tradition et Potentiel
Französisch
CHF 98.–, Euro [D] 89.–, [A] 91.50
ISBN 978-3-03863-048-7



→ 2. Auflage

Martin Krammer, Mario Rinke (Hrsg.)
Architektur fertigen.
Konstruktiver Holzelementbau

CHF 68.–, Euro [D] 68.–, [A] 69.90
ISBN 978-3-03863-056-2



→ 2. Auflage

ZHAW, Inst. Urban Landscape (Hrsg.)
Digitalisierung und Architektur in
Lehre und Praxis

CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
ISBN 978-3-03863-071-5



→ neuer Preis!

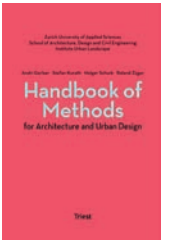
Gabrielle Schaad, Thorsten Lange (Hg.)
Archithese Reader.
Critical Positions in Search of
Postmodernity, 1971–1976
Englisch, Faksimile: D, E, F
CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.10
ISBN 978-3-03863-059-3



→ wenige Exemplare

L. Burckhardt, M. Frisch, M. Kutter
achtung: die Schriften. wir selber
bauen unsre Stadt / achtung: die
Schweiz / die neue stadt

CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
ISBN 978-3-03863-018-0



→ 2. Auflage

ZHAW, Inst. Urban Landscape (Hrsg.)
Handbook of Methods for
Architecture and Urban Design

CHF 29.–, Euro [D] 25.–, [A] 25.70
ISBN 978-3-03863-031-9

Grafikdesign, Geschichte

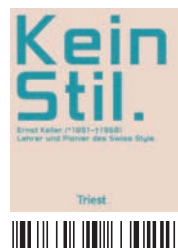


Ruedi Weidmann, Thomas Bruggisser
**Hansruedi Scheller –
Signaletikpionier**

CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
ISBN 978-3-03863-078-4



Dorothea Hofmann
**The Birth of a Style. The Influence
of the Basel Educational Model on
Swiss Graphic Design**
Englisch, Klappenbroschur
CHF 49.–, Euro (D) 49.–, (A) 50.40
ISBN 978-3-03863-077-7



P. Vetter, K. Leuenberger, M. Eckstein
**Kein Stil. Ernst Keller (1891–1968) –
Lehrer und Pionier des Swiss Style**

CHF 55.–, Euro [D] 55.–, [A] 56.50
ISBN 978-3-03863-022-7



Davide Fornari, Davide Turrini (Hrsg.)
**Olivetti Identities.
Spaces and Languages 1933–1983**

CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
ISBN 978-3-03863-060-9

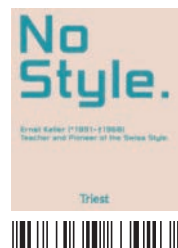


Markus Kutter
Schiff nach Europa

Sonderausgabe
CHF 180.–, Euro [D] 175.–, [A] 180.–
ISBN 978-3-03863-001-2



Dorothea Hofmann
**Die Geburt eines Stils. Der Einfluss
des Basler Ausbildungsmodells auf
die Schweizer Grafik**
Hardcover
CHF 68.–, Euro [D] 65.–, [A] 66.80
ISBN 978-3-03863-017-3



P. Vetter, K. Leuenberger, M. Eckstein
**No Style. Ernst Keller (1891–1968) –
Teacher and Pioneer of the Swiss Style**

CHF 55.–, Euro [D] 55.–, [A] 56.50
ISBN 978-3-03863-023-4



Davide Fornari, Davide Turrini (Hrsg.)
**Identità Olivetti.
Spazi e linguaggi 1933–1983**

CHF 39.–, Euro [D] 39.–, [A] 40.–
ISBN 978-3-03863-061-6

→ wenige Exemplare

Visuelle Archive, Designforschung



ECAL, Simon Mager (Hrsg.)
**Worte formen Sprache.
Über konkrete Poesie, Typografie
und die Arbeit von Eugen Gomringer**

CHF 29.–, Euro [D] 29.–, [A] 29.80
ISBN 978-3-03863-068-5



ECAL, Giliane Cachin (Hrsg.)
Bobst Graphic. 1972–1981

Englisch
CHF 29.–, Euro [D] 29.–, [A] 29.80
ISBN 978-3-03863-040-1



ECAL, Sarah Klein (Hrsg.)
**Hermann Eidenbenz' Grafik-
unterricht. Dokumente 1926–1955**

CHF 29.–, Euro [D] 29.–, [A] 29.80
ISBN 978-3-03863-035-7



ECAL, Sophie Wietlisbach (Hrsg.)
**Impact Type.
Manufacturing Type for Type-
writers in Switzerland, 1941–1997**
Englisch
CHF 29.–, Euro [D] 29.–, [A] 29.80
ISBN 978-3-03863-088-3



ECAL, Simon Mager (Hrsg.)
**Words form Language.
On concrete Poetry, Typography and
the Work of Eugen Gomringer**

CHF 29.–, Euro [D] 29.–, [A] 29.80
ISBN 978-3-03863-069-2



ECAL, Giliane Cachin (Hrsg.)
Bobst Graphic. 1972–1981

Französisch
CHF 29.–, Euro [D] 29.–, [A] 29.80
ISBN 978-3-03863-041-8



ECAL, Quang Vinh Nguyen, Émilie
Laystary (Hrsg.)
**Objets vietnamiens / Vietnamese
objects. [...]**

Französisch/Englisch
CHF 29.–, Euro [D] 29.–, [A] 29.90
ISBN 978-3-03863-090-6



ECAL, Sophie Wietlisbach (Hrsg.)
**Caractères. La fabrication des
caractères pour machines à écrire
en Suisse, 1941–1997**
Französisch
CHF 29.–, Euro [D] 29.–, [A] 29.80
ISBN 978-3-03863-089-0



→ 2. Auflage

→ lieferbar ab Sept. 2025

Typografie, Lehrmittel für Gestaltung

	→ prämiert! Christian Stindl Script – Über das Wesen der Schrift		Ulrike Borinski, Rudolf Paulus Gorbach (Hrsg.) Lesbar. Typografie in der Wissensvermittlung
	Rudolf Barmettler (Hrsg.) Zurich Type Design. Ein Fach- und Lesebuch für alle an Schrift Interessierten		Elias Riedmann Othmar Motter – Meister der Extrabold. Ein Streifzug durch das Archiv der «Vorarlberger Graphik»
	→ 2. Aufl., lieferbar ab Juli 2025 Rudolf Barmettler, Rupert Kalkofen, Roland Stieger (Hrsg.) ABC – Geschichte und Form der lateinischen Schrift [...]		→ 7. Auflage Martin Sommer Typografische Grundlagen
	→ 9. Auflage Richard Frick Satztechnische Grundlagen		Werner Meier, Inez Zindel Meier Arbeitsvorbereitung Text und DTP
	→ wenige Exemplare Fritz Maurer Bildbearbeitung: Farb-reproduktion		Richard Frick u. a. Grundlagen des Zeitungs- und Zeitschriftendesigns in 2 Bänden

10 Jahre Triest Verlag. Plakat und Schaufensterwettbewerb

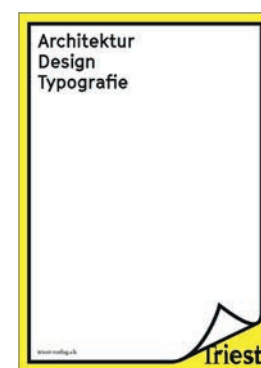


Das zehnjährige Bestehen feiern wir mit einigen Aktionen und Anlässen – für Autorinnen und Herausgeber, Kunden und Leserinnen und den Buchhandel.

Für einen Triest-Büchertisch oder ein -Schaufenster bieten wir zum Jubiläum folgende Konditionen:
Wählen Sie 10 (Backlist-)Titel mit 45 % Rabatt, vollem RR und Jubiläumsplakat!

Zudem gibt es etwas zu gewinnen:
Um an unserem Wettbewerb teilzunehmen, schicken Sie uns bis Ende 2025 ein Foto Ihres gestalteten Schaufensters an contact@triest-verlag.ch.
Es wartet ein grossartiger Preis auf Sie – fragen Sie unsere Verlagsvertretungen danach!

Am Freitag, 17. Oktober gibt es einen kleinen Verlags-apéro an unserem Stand auf der Frankfurter Buchmesse. Wir freuen uns, Sie zu begrüssen!



Plakat Triest Verlag

Gestaltung: Wessinger und Peng
42 × 59,4 cm (DIN A2), beidseitig bedruckt
Verpackungseinheit 1 Exemplar
ISBN 978-3-03863-101-9

Kontakt

Triest Verlag
für Architektur, Design und Typografie
www.triest-verlag.ch

Büro Zürich/Rechnungsadresse
Triest Verlag GmbH
Andrea Wiegemann
Hohlstrasse 400/A
CH-8048 Zürich
wiegemann@triest-verlag.ch

Büro St. Gallen
Triest Verlag GmbH
Kerstin Forster
Eisengasse 5
CH-9000 St. Gallen
forster@triest-verlag.ch

Vertrieb

Auslieferungen

Deutschland, Österreich
GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung Göttingen
Postfach 2021
D-37010 Göttingen
T +49 551 38 42 00 0
F +49 551 38 42 00 10
bestellung@gva-verlage.de
www.gva-verlage.de

Schweiz
Buchzentrum AG
Industriestrasse Ost 10
CH-4614 Hägendorf
T +41 62 209 26 26
kundendienst@buchzentrum.ch
www.buchzentrum.ch

Alle anderen Länder
Idea Books
Nieuwe Hemweg 6R
NL-1013BG Amsterdam
T +31 20 6226154
F +31 20 6209299
www.ideabooks.nl

Buchhandelsvertretungen

Deutschland
Jessica Reitz
c/o buchArt
Cotheniusstraße 4
D-10407 Berlin
T +49 30 447 32 180
F +49 30 447 32 181
reitz@buchart.org

Schweiz
Sebastian Graf
Graf Verlagsvertretungen GmbH
Uetlibergstrasse 84
CH-8045 Zürich
T +41 44 463 42 28
sgraf@swissonline.ch

Österreich
Seth Meyer-Bruhns
Böcklinstraße 26/8
A-1020 Wien
T +43 1 214 73 40
meyer_bruhns@yahoo.de